

verdeutlichen, dass nur ganzheitliche Ansätze zum Ziel führen können. Astrid Jungmichel, Referentin für Eingliederungshilfe beim Paritätischen Sachsen und zuständig für das Thema Frühförderung, fasst es wie folgt zusammen: „Die Therapie darf nicht nur an den Symptomen ansetzen. Es bedarf eines klaren Blicks für die Auslöser und Ursachen. Dies kann einerseits nur durch die hohe Fachlichkeit der beteiligten Akteure und andererseits in der unmittelbaren Zusammenarbeit mit den Eltern gelingen. Die Fähigkeiten und Zugängen der unterschiedlichen Professionen spielen hierbei eine entscheidende Rolle. Die bessere Vernetzung ist daher ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg.“

Im Rahmen der Veranstaltung verständigten sich die Beteiligten auf die Gründung eines Netzwerkes. Als Organisatoren der Fachtagung werden die Liga der Freien Wohlfahrtspflege und der Landkreis Leipzig dafür die weiteren Schritte koordinieren.

Kontakt:

Irmtraud Wien, Regionalgeschäftsstellenleiterin Leipzig-Umland

Tel.: 0341/ 96 174 60

E-Mail: irmtraud.wien@parisax.de

Astrid Jungmichel, Referentin für Eingliederungshilfe

Tel.: 0351/ 49 166 26

E-Mail: astrid.jungmichel@parisax.de